

Schlaraffia Wilhaim

329

R.G.u.H.z.!

Wilhaim, im Wonnemond a.U.163

Schlaraffen hört!

Vielliebe Freunde in Uhu!

Über den Zinnen der Tassiloburg weht das Banner der Trauer. Die Sassen des Reyches Wilhaim haben ihre Schwerter gesenkt. Gleich zu Beginn der neuen Jahung hat Oho unser Reyech getroffen. Verlassen hat uns

Ritter Fürst Pocci der Larifari

GU, Erb, ErbJ, ErbHfn, ErbRp, Km, Hfn, Rs, SR, T, OR, ER 320
profan Jörg Drescher, Kaufmann



Das Reyech Schlaraffia Wilhaim muss Abschied nehmen von seinem schlaraffisch ältesten Ritter Fürst Pocci der Larifari. Rt Pocci wurde am 17.12.1942 in Berlin geboren. Am 1. im Wonnemond a.U. 163 hat er nach einem Unfall mit seinem geliebten Pferd plötzlich den einsamen Ritt in die lichten Gefilde Ahalls antreten müssen.

Zur Schlaraffia kam Jörg Drescher bereits a.U. 116, am 10.11.116 wurde er im Reyech Wilhaim Knappe 50 und bereits am 13.12.117 Junker Jörg. Zum Ritter Pocci der Larifari wurde er am 20.02.119 geschlagen. Vor knapp drei der Wochen konnte er noch den Großursippenorden empfangen.

Mit Ritter Fürst Pocci der Larifari verliert unser Reyech ein Urgestein, das in all den Jahren in den verschiedensten Reyechswürden und -ämbtern seinen schlaraffischen Humor zeigen konnte. Er war Säckelmeister, Schwerträger, Truchsess, Schulrat und Hofnarr, ganze 32 Jahrunge Reychsschatzprüfer. Wesentlich in Erinnerung bleiben wird er aber als

Junkermeister, diese Reyechswürde bekleidete er von 142/143 bis 153/154.

Ritter Pocci wollte nie auf den Thron, aber als Gegengewicht nutzte er seine Ämter zur Belebung des schlaraffischen Spiels. Das Spielerische lag ihm ja im Blut, von den Eltern her hatte er das Spiel mit den Puppen gelernt und auch im schlaraffischen Umfeld vielfach brillant vorgeführt, aber auch Theaterspiel in allerlei Variationen war ihm nicht fremd. Legendär ist seine Duell-Freudigkeit, die er nicht nur in unserem Reyech auslebte, sondern vor allem auch im hohen Reyech Am Tegrinsee (320), in dem er weit über 400mal eingeritten ist.

Ritter Fürst Pocci wird als spielender Schlaraffe in unseren Herzen bleiben. Wir danken ihm für die gemeinsamen Jahre und grüßen ihn mit einem letzten LULU.

Die Trauersippung werden wir bei der Ahallafeyer am 07. im Windmond a.U. 163 in unserer Tassiloburg celebrieren. Die profane Trauerfeyer wird wohl erst Ende dieses Monats stattfinden.

Mit wehmutsvollem Trauer-Lulu
Eure Schlaraffia Wilhaim

Das Oberschlaraffat

See-Wolff Klumpf-Oldie Jodldodl

See-Wolf, Klumpf-Oldie, Jodldodl



Das Kantzleramt

T#abellari

Tabellari